

## 285. Gerold, Gült der Erben nach Bernhadin — zu Knittelfeld.

1. Leibsteuer 1527.

Nr. 48.

Mit je einem Untertanen zu Pölshof und in der Glein, die 3 anderen ohne Ortsangabe. — Zum Kauf des Hofes zu Pölshof siehe Urk. ddo. 1515 IV 3,—. Die Gült gelangte mit 12 $\mathfrak{U}$  (Hof zu Pölshof) an Hanns P r a u c h (siehe diesen) und mit 2 $\mathfrak{U}$  6 $\beta$  28 $\mathfrak{S}$  an Stefan G r a ß w e i n.

## 286. Geroldshofer, Gült der Katharina —.

1. Laa.Satzverschreibung über die von Hanns H a r r e r eingepfändete, durch ihn von Katharina Geroldshofer erworbene Gült in der Utsch an Carl von S a u r a u : 1618 März 6, Graz. Laa.A. Sch: 1928.

Vgl. die Gültaufsandungen 21/370 f. 9: Umschreibung von Katharina Geroldshofer auf Hanns H a r r e r zu Adelsbühel (Gült in der Utsch mit 51 $\mathfrak{U}$  6 $\beta$  5 $\mathfrak{S}$ ), 1609, und 29/522 f. 18: Umschreibung der vorgenannten Gült samt jener des Gall E b e n b e r g e r (20 $\mathfrak{S}$ ) von Paul H ü t w o l, Ratsbürger zu Bruck an der Mur, der sie satzweise von den Erben nach Balthasar und Ursula K h e m e r e r innehatte, auf Carl Graf von S a u r a u, 1644.

## 287. Gilgenbichl, Gut — bei Mooskirchen.

Siehe auch unter Herrschaft W i n t e r h o f.

1. Urbare:

a) 1630 Dezember 19, Graz: Verkauf durch Hanns Friderich von P r a n k h an Sigmund K u g l m a n n. A. Lodron 1/2.

b) c. 1658. Wohl im Zusammenhang mit dem Verkauf durch Georg Sebastian K u g l m a n n an Wolf Rudolf von S a u r a u ddo. 1658 März 21, Graz. (Kaufnotl A. Saurau 212/1440). A. Lodron 1/3.

Bezüglich der durch Isabella von Saurau an Gottfridt Graf Breuner abverkauften, durch Randnotizen markierten Gülten vgl. Gültaufsandung 76/1483 f. 12, 1669.

c) 1676 März 9, Graz: Verkauf durch Johann Caspar von K e l l e r s b e r g an Nikolaus Graf L o d r o n. (Kaufkontrakt ddo. 1676 Februar 6, Graz, in A. Lodron 1/5). A. Lodron 1/4.

### Inhaltsübersicht:

Ämter:

Ab 1630: Zirknitz, Rauchegg<sup>1)</sup>, Stögersdorf<sup>2)</sup>, Köppling<sup>3)</sup>, Moosing<sup>4)</sup>, Gersdorf OG. Stögersdorf und Hölzler bei Pöls an der Wieserbahn.

Nur 1630 und c. 1658: Söding<sup>5)</sup>, Hitzendorf, Lamperstätten<sup>6)</sup> und Pöls<sup>7)</sup> an der Wieserbahn.

Sonstiges:

Ab 1630: Bergrecht am Zirknitzberg und Freisingberg<sup>8)</sup> und das Bergrecht, von welchem Most gegeben wird (ab c. 1658 in Geld abgelöst).

Richterrecht zu Pöls an der Wieserbahn, in der Höll OG. Pöls a. d. W., zu Mönichgleinz<sup>9)</sup>, Nassau<sup>10)</sup> und Guglitz.

Hirsezehent zu Stallhof und vom Retzerhof (= Herbersdorf bei Stainz oder Maschwanderhof).

Nur 1630 und 1676: Hölzer, Acker, Baum- und Wurzgärten und Reisgejaid.  
 Nur 1630: Wiesen, Weingärten, Teich, Finkentenne und der Stock samt Meierhaus. —  
 Berainung der Hölzer, Wälder, Acker und Wiesen. —  
 Weingärten mit Diensten, Robot und Weinzierarbeit. —  
 Dienstbarkeit von der Kreuzwiese. —  
 Zehentpflicht an den Bischof von Seckau. —  
 Notiz über die Übergabe dieses Urbars an Johann Caspar von Kellersberg ddo. 1670 V 6.

Nur in c. 1658 und 1676: Das Bergrecht am Zirknitzberg, das vorher ein Hofweingarten gewesen.

Nur c. 1658: Pachtgründe: Wurz- und Baumgarten, Meierhaus, Wiesen, Baufelder und Acker.

Nur 1676: Burgfriedsgerechtigkeit.

<sup>1)</sup> Rauchenegg. — <sup>2)</sup> Stegersdorf. — <sup>3)</sup> Kheplern. — <sup>4)</sup> Moßern. — <sup>5)</sup> Seding. — <sup>6)</sup> Landtperstetten. — <sup>7)</sup> Pölz. — <sup>8)</sup> Freißnitzperg. — <sup>9)</sup> Minichgleiniz. — <sup>10)</sup> Naßa.

## 288. Gleichenberg, Herrschaft.

1. a) Leibsteuer 1527. (Die von Ebersdorf). Nr. 20.  
 b) Leibsteuer 1568. (Sigmund Welzer von Eberstein). Nr. 25.  
 c) Bodengeld 1571. (Sigmund Welzer). MD 20.  
 d) Rauchgeld 1572. (Sigmund Welzer). Nr. 266.  
 e) Weinfechsungseinlage 1700. V 4.  
 f) Bergrechtseinlage 1720. Nr. 280.
2. Anlage des Wertes 1542 (Wandula, Witwe nach Wolf von Ebersdorf). —  
 Neue Einlage 1543. Gültsschätzung 1542 6/52.
3. Ausstandsregister 1702. (Im Inventar nach Georg Sigmund von Trautmannsdorff, 1702).  
 Landrecht Sch: 1340.
4. Theresianischer Kataster. Mit Stiftreg.Extrn. 1747 und 1752 und Subrep.Tab. 1757.  
 G H 60.
5. Rektifikationsurbar: 1757. A. Trautmannsdorf Bd. 18.
6. Bergrechtregister:  
 a) 1758/1776. A. Trautmannsdorf 212/1148.  
 b) 1777—1805. A. Trautmannsdorf Bd. 30—31.  
 c) 1807/1808 und 1811/1814. (Bei den Stiftregistern).  
 A. Trautmannsdorf Bd. 23 und 25.
7. Steuer- und Urbarialgabenregister:  
 a) 1767—1789, 1791—1827. A. Trautmannsdorf Bd. 19—28 und 187.  
 b) 1833/1835. A. Trautmannsdorf 257/1299.  
 c) 1846/1848 (nicht nach Ämtern, sondern chronologisch nach der Einzahlung der Stift).  
 A. Trautmannsdorf Bd. 29.
8. Bergrechtregister der Bergämter Waldsberg und Oedt bei Feldbach:  
 a) 1804/1810. A. Trautmannsdorf Bd. 82.  
 b) 1811/1814. A. Trautmannsdorf Bd. 25 f. 492'—517.